

**Datenschutz in der Medizin:
Rechtliche und technische Entwicklungen im Gesundheitsbereich und ihre Relevanz für den Datenschutz**

Moderation: Dr. Rita Wellbrock, beim HDSB (vormittags), Jürgen Müller beim BfDI (nachmittags)

Referenten und Moderatoren



Thomas Friedl

Nach dem Studium der Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt technische Informatik arbeitete Herr Friedl in verschiedenen Unternehmen in den Bereichen Software Entwicklung und Organisation. Seit 1999 leitet er die Stabsstelle EDV und Organisation der Landesärztekammer Hessen. Neben der klassischen IT liegt sein Fokus mittlerweile in der Neugestaltung, Optimierung und Verschlinkung von Arbeitsprozessen. Er vertritt die Landesärztekammer Hessen in verschiedenen Gremien in der Bundesärztekammer, u.a. in der Projektgruppe zur Einführung des elektronischen Heilberufeausweises. Er ist Mitglied des Telematik Ausschusses der Landesärztekammer Hessen. Seit 2010 ist er Dozent für Datenschutz und Datensicherheit in der Technischen Hochschule Mittelhessen. Freiberuflich ist er auch als externer Berater u.a. für Krankenhäuser tätig.



Dr. Detlef Hühnlein (ecsec)

Herr Dr. Detlef Hühnlein ist Geschäftsführer der ecsec GmbH (www.ecsec.de) und seit mehr als 15 Jahren im Umfeld der elektronischen Signatur tätig. Parallel zur Tätigkeit in der Industrie promovierte er an der TU Darmstadt im Bereich Kryptographie und war als Lehrbeauftragter an verschiedenen Hochschulen in Coburg, Darmstadt, Würzburg und Wien in den Bereichen Kryptographie, elektronische Zahlungsmechanismen, elektronische Signatur, Signaturgesetz, Internetsicherheit und Identitätsmanagement tätig. Hierbei entstanden mehr als 50 referierte Fachpublikationen. Er wirkte aktiv an verschiedenen Initiativen im Umfeld der elektronischen Signatur und des Identitätsmanagements mit und ist seit einigen Jahren als Experte in verschiedenen Standardisierungsgremien im Umfeld der elektronischen Signatur bei DIN, CEN, ISO und OASIS aktiv.



Dr. Ulrike Korte (BSI)

Frau Ulrike Korte, Dr. rer. nat., Studium der Mathematik, Philosophie und Leibeserziehung an der Universität Münster mit Promotion (1981) sowie Studium der Informatik an der Fernuniversität Hagen, von 1981 bis 2004 in der Sparkassenorganisation Bereichsleiterin Software-Engineering und Senior Consultant für Neue Technologien, seit 2004 Referentin beim Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, Ulrike Korte ist (Co-)Autor von mehr als 50 Veröffentlichungen, darunter das Buch „Grundlagen der elektronischen Signatur“. Sie war und ist Mitglied in zahlreichen nationalen und internationalen Standardisierungsgremien, z.B. ISO/TC 154 UN/ECE/Joint Syntax Working Group, European FP7 research project TURBINE "TrUsted Revocable Biometric IdeNtitiEs".



Thomas Kranig

Herr Thomas Kranig ist im Jahr 1954 in München geboren. Er ist verheiratet und Vater von drei Kindern. Nach seiner rechtswissenschaftlichen Ausbildung arbeitete Thomas Kranig als Verwaltungs-jurist von 1981 bis 1992 in verschiedenen bayerischen Verwaltungsbereichen. Dem schloss sich an eine Tätigkeit als Geschäftsführer einer privaten GmbH im Medienbereich. Von 1995 bis 1997 war Thomas Kranig bei der Regierung von Mittelfranken als Referent im Sachgebiet Straßenrecht für Planfeststellungen zuständig. Im Jahr 1997 wurde er zum Richter am Verwaltungsgericht Ansbach berufen und blieb dort bis zum Jahr 2010. Während dieser Zeit absolvierte er ein Studium an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Fern-Universität Hagen und schloss diese Ausbildung mit dem Master auf Mediation ab. Nach Abschluss des Studiums war Thomas Kranig beim Verwaltungsgericht Ansbach zusätzlich als Gerichtsmediator tätig. Im Jahr 2010 wurde Thomas Kranig zunächst zum Leiter und später zum Präsidenten des Bayerischen Landesamtes für Datenschutzaufsicht in Bayern ernannt. Das Landesamt ist für den Datenschutz im nichtöffentlichen Bereich in Bayern zuständig. Gesundheitsdaten stellen naturgemäß besonders sensible Daten dar. Deshalb ist der Datenschutz in Arztpraxen, medizinischen Versorgungszentren und auch Krankenhäusern ein besonderer Aufgabenschwerpunkt der Aufsichtsbehörde.



Andreas Moog

Herr Andreas Moog ist seit 1987 in der Krankenpflege an den VITOS Orthopädischen Kliniken Kassel beschäftigt und wurde 2007 in den Konzernbetriebsrat der VITOS GmbH gewählt, in dem er die Aufgabe des Sprechers der AG IT betreut, zugleich ist er Mitglied der IT Kommission. Im Jahre 2010 erfolgte die Bestellung zum betrieblichen Datenschutzbeauftragten der Klinik. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen zum einen in der Betreuung von Betriebsvereinbarungen zur Einführung von konzernweiten EDV-Systemen, zum anderen seit 2009 in der datenschutzrechtlichen Begleitung bei der Einführung des KIS Systems der Fa. Nexus an der Klinik.



Jürgen H. Müller

Nach dem Studium der Rechtswissenschaften in Bonn war er seit 1986 als Referent in verschiedenen Verwendungen im Bundesministerium des Innern tätig. Seit 1997 ist er beim Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit und leitet zurzeit das Referat Telekommunikations- und Postdienste. Zudem leitet er seit 2005 die Projektgruppe Elektronische Gesundheitskarte beim BfDI und ist damit zuständig für die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte.



Prof. Dr. med Henning Schneider

Herr Prof. Schneider ist Leiter Med. Informatik am FB MNI der Technischen Hochschule Mittelhessen. Weiterhin ist er Direktor am ZDH, dem Wissenschaftlichen Zentrum Dualer Hochschulstudien, und dort für den Bereich Gesundheit zuständig. Seine Forschungs- und Lehrschwerpunkte finden sich unter anderem in den Gebieten der Telemedizin, Krankenhausinformationssysteme, IT- gestütztes Prozessmanagement, Datensicherheit und Intersektorale Kommunikation. In diesen Bereichen hat er verschiedenste Projekte geleitet. Herr Prof. Schneider ist Mitglied des Telematikausschusses der Landesärztekammer Hessen und dort maßgeblich an der Einführung des elektronischen Arztausweises in Hessen beteiligt.



Dr. Astrid Schumacher (BSI)

Frau Dr. Astrid Schumacher ist Referatsleiterin für das Referat Mindeststandards und Produktsicherheit im BSI. Sie ist Projektleiterin für das Projekt RESISCAN und befasst sich seit vielen Jahren mit Querschnittsfragen von IT-Sicherheit und Recht. Dazu zählen rechtlich-technische Aspekte des E-Government sowie des elektronischen Rechts- und Geschäftsverkehrs. Sie ist Mitglied des Vorstands des Deutschen EDV-Gerichtstags e.V.



Dr. Martin Sedlmayr

Herr Dr. Martin Sedlmayr studierte Informatik mit Nebenfach Medizin an der Universität Ulm. Nach dem Diplom entwickelte er zunächst am Forschungsinstitut für anwendungsorientierte Wissensverarbeitung (FAW, Ulm) und danach am Fraunhofer-Institut für angewandte Informationstechnik (FIT, Sankt Augustin) Konzepte und Werkzeuge des Wissens- und Prozessmanagements speziell in schwach strukturierten und interdisziplinären Domänen. Dabei sollen Prozesswissen, Informations- und Kommunikationstechnologien sowie Ergonomie synergetisch zusammenwirken. In mehreren europäischen und nationalen, multidisziplinären Forschungsprojekten war er als Entwickler, Softwarearchitekt und Technischer Koordinator tätig. Nach der Promotion über die Automatisierung medizinischer Leitlinien wechselte er an den Lehrstuhl für Medizinische Informatik der Universität Erlangen und beschäftigt sich dort unter anderem mit der Einführung von RFID- und Sensornetzwerk-Technologie im Krankenhaus sowie cloud-basierten Diensten.



Rüdiger Wehrmann

Herr Rüdiger Wehrmann hat nach dem Studium als Diplom-Mathematiker in einem Bankenrechenzentrum, einem kommunalen Gebietsrechenzentrum und bei einem mittelständischen Unternehmen gearbeitet. Seit 1989 ist er beim Hessischen Datenschutzbeauftragten im Bereich Informatik als Referatsleiter tätig. Dort betreut er u. a. den Gesundheits- und den Forschungsbereich.



Dr. Rita Wellbrock

Dr. jur., Leiterin des Referats Gesundheitswesen, Wissenschaft und Forschung, Betreuungsrecht beim Hessischen Datenschutzbeauftragten, Vorsitzende des Arbeitskreises Wissenschaft der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder, Mitglied der Health Data Subgroup der Art. 29 - Datenschutzgruppe, Autorin zahlreicher Veröffentlichungen zum Thema Datenschutz im Gesundheits- und im Forschungsbereich. Mitglied der Arbeitsgruppe Krankenhausinformationssysteme der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder